
Projekt Dr. Frank Gymnasium, Haus 2-Stadtbadstraße 2-39918 Staßfurt

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 3.11 Trockenbau

Alle Einzelpreise in EUR netto

Bauvorhaben Dr. Frank Gymnasium
Stadtparkstraße 2
39918 Staßfurt
Sanierung der Klassenräume im Obergeschoss

Bauherr Salzlandkreis

Leistung **Los 3.11 Trockenbau**

Angebotssumme Angebotssumme netto	EUR	_____
Preisnachlass _____ %	EUR	_____
Angebotssumme netto abzgl. Preisnachlass	EUR	_____
zzgl. 19,00 % MwSt.	EUR	_____
Angebotssumme brutto	EUR	_____

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift

Projekt Dr. Frank Gymnasium, Haus 2-Stadtbadstraße 2-39918 Staßfurt

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 3.11 Trockenbau

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

01 Trockenbauarbeiten

0.1 Allgemeine Hinweise

Baubeschreibung

Die Klassenräume im Obergeschoss des Dr. Frank Gymnasium Haus 2 in Staßfurt sollen saniert werden. Die Sanierung soll während des normalen Betriebs der Schule durchgeführt werden. Der Schulbetrieb kann weiter laufen, aber es können jeweils nur maximal 2 Klassenzimmer durch Stundenplan- und Raumplanung frei gemacht werden.

0.2 Lage der Baustelle

Der Zugang zum Schulhof ist gewährleistet. Materialien können im Schulhof zwischengelagert werden. Es dürfen keine privaten Pkw auf dem Schulhof abgestellt werden.

0.3 Baustelleneinrichtung

Der Auftragnehmer hat alle zur Sicherung der Baustelle erforderlichen Maßnahmen unter voller, eigener Verantwortung zu ergreifen. Er haftet für sämtliche, aus der Unterlassung solcher Maßnahmen erwachsenden, unmittelbaren Schäden. Alle Arbeiten erfolgen unter Einhaltung der DGUV.

An- und Abfahrten, Aus- und Abbauen, Vor- und Unterhaltung aller Geräte, Maschinen, Werkzeuge, Innengerüste, Hebezeuge, Kranstellungen mit Fundamenten sowie Maßnahmen für den Umwelt- und Gewässerschutz sind Nebenleistungen.

Anlegen, Unterhalten und Abräumen der für den Betrieb erforderlichen Ver- und Entsorgungsleitungen, Anschlüsse für Baustrom und Bauwasser werden durch den AN Baustelleneinrichtung errichtet.

Verbrauchskosten für Bauwasser und Baustrom werden vom AG bezahlt und prozentual von der Abrechnungssumme jeder Abschlagsrechnung einbehalten.

Maßnahmen aus Vorschriften der Behörden bzw. der Arbeitsstättenverordnung für Baustellen sind Nebenleistungen und ohne besondere Vergütung zu erbringen.

Fahrzeugverkehr

Die Baustelle ist eine in Nutzung befindliche Schule. Dies verlangt von allen Baubeteiligten besondere Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme.

Auf der Baustelle sind nur begrenzte Lagermöglichkeiten vorhanden!

AN haben ihre Unterkünfte/ Lager auf den von der Bauleitung zugewiesenen Flächen einzurichten. Materialien, Maschinen und Geräte sind dem Arbeitsfortschritt entsprechend bei Bedarf auf die Baustelle zu bringen. Anlieferungszeit, Lagerplatz, Entladetechnik sind mit der Bauleitung und bei Sicherheits- und Gesundheitseinflüssen mit dem Koordinator abzustimmen. Die AN haben die für sie angelieferten Materialien sicher und die baustellenlogistischen Prozesse nicht störend zu lagern. Abfallmaterialien sind durch die AN in eigener Verantwortung entweder in Abfallcontainern zwischen zu lagern und

Projekt Dr. Frank Gymnasium, Haus 2-Stadtbadstraße 2-39918 Staßfurt

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 3.11 Trockenbau

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

kontinuierlich zu entsorgen oder täglich von der Baustelle zu entsorgen.
Nach Abschluss der Arbeiten ist die Baustelle unverzüglich zu beräumen. Die genutzten Flächen sind nach Räumung in ihren ursprünglichen Zustand zu versetzen. Auf der Baustelle gilt grundsätzlich die Straßenverkehrsordnung ; max. ist Schritt -geschwindigkeit zulässig.

Verkehrsflächen dürfen nicht durch Bau-, Montage-, Be- und Entladearbeiten oder durch Lagerung von Materialien und Abfallstoffen eingeschränkt werden.

Dem rollenden Straßenverkehr ist besondere Beachtung zu schenken, die Behinderungen sind auf ein Minimum einzuschränken.

Zufahrtswege für Feuerwehr- Rettungs-, Polizei- und sonstige Sonderfahrzeuge sind freizuhalten.

Vor dem Verlassen der Baustelle mit Bau- und anderen Fahrzeugen ist zu sichern, dass durch diese Fahrzeuge keine Beschmutzung der öffentlichen Straßen erfolgen kann.

Firmenfahrzeuge dürfen bei Materialtransporten die Baustelle zum Zweck des Be- und Entladens befahren. Dabei gilt Schritttempo, Rückwärtsfahrten nur mit Einweiser.

Die Anschlüsse für Baustrom und Bauwasser, sowie die sanitären Einrichtungen können im Objekt genutzt werden.

0.4 Vorschriften

Es gelten für sämtliche im vorliegenden Leistungsverzeichnis enthaltene Gewerke die einschlägigen DIN-Vorschriften für Ausführung, Material u.ä.

Weiterhin hat sich der AN im Vorfeld über die verschiedenen, speziellen Vorschriften und Baubestimmungen des Landes Sachsen-Anhalt zu informieren und bei der Ausführung zu berücksichtigen.

0.5 Sonstige Hinweise

Die Sicherung der Arbeitsgeräte, Maschinen, Werkzeuge sowie der gelieferten Materialien ist Sache des AN. Während der Bauzeit übernimmt er für Diebstahl, Beschädigungen u.ä.

die Haftung. Fußwege, Straßen und Zufahrtsstraßen sind, falls erforderlich arbeitstäglich zu reinigen. Der Auftraggeber schließt eine Bauleistungsversicherung ab. Die Kosten werden prozentual von der Abrechnungssumme jeder Rechnung einbehalten.

Abgesichert sind hierbei alle Diebstähle und Zerstörungen von eingebauten Teilen des Bauwerkes.

0.6 Preisinhalte

Allgemein übliche statische Sicherungsmaßnahmen in Form von Absteifungen, Abfangungen und sonstigen Hilfs- und Unterstützungsmaßnahmen, sind grundsätzlich in die Einheitspreis mit einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

In den Preisen sind alle Nebenleistungen entspr. VOB/C einzurechnen:

Verbrauch von Energie und Wasser Sicherungsmaßnahmen für arbeitszeitlich oder technologisch bedingte Unterbrechung der eigenen Arbeiten

Sicherungsmaßnahmen gegen unbefugtes Betreten des Arbeitsbereiches

Während der Bauphase sind die Immissionsrichtwerte der "Allgemeinen

Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm - Geräuschimmissionen" vom

19.08.1970 einzuhalten. Zu beachten ist, dass als Nachtzeit die Zeit zwischen 20.00 Uhr

und 07.00 Uhr gilt. Baumaßnahmen, bei denen jedoch die Lärmintensität erheblich ist, sind

Projekt Dr. Frank Gymnasium, Haus 2-Stadtbadstraße 2-39918 Staßfurt

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 3.11 Trockenbau

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr zu unterlassen.

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

Der Anbieter (AN) kann sich vor Angebotsabgabe über den Umfang der auszuführenden Arbeiten informieren. Bedenken gegen die Art der in der Ausschreibung vorgesehenen Ausführung sind vor Angebotsabgabe dem Auftraggeber (AG) schriftlich mitzuteilen.

Alle in diesem Leistungsverzeichnis aufgeführten Spezifikationen verstehen sich als Ergänzung der jeweils relevanten Werksvorschriften und Normen. Als Grundlage für Angebot und Ausführung gelten zuerst die jeweiligen Technischen Merkblätter des Materialherstellers.

Grundlage der auszuführenden Arbeiten ist die Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB).

HINWEISE ZUR LEISTUNGSDOKUMENTATION

Durch den Auftragnehmer ist nach Beendigung der Arbeiten eine vollständige Leistungsdokumentation für die spätere Nutzung, Wartung und Erweiterung des Gebäudes in geordneter zweifacher Ausführung an die Bauleitung des AG zu übergeben.

Den Unterlagen sind außer den ohnehin zu erbringenden Nachweisen u.a. folgende Anlagen beizufügen:

- technische Merkblätter, bauaufsichtliche Zulassungen und Prüfzeugnisse, Einbauanleitungen sämtlicher verwendeter Baumaterialien, Bausysteme oder Elemente
- Nachweise Güteprüfung und Überwachung
- Fachunternehmererklärung

Die techn. Datenblätter sind vor Einbau dem AG zu übergeben.

Zusätzliche technische Vertragsbedingungen

1.1 Geltungsbereich und Ausführungsgrundlage

Der sachliche Geltungsbereich und die technische Ausführung werden durch die im Leistungsverzeichnis zugeordneten und beschriebenen Bauleistungen und insbesondere durch nachfolgende DIN-Vorschriften definiert:

- DIN 4102 - Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen
- DIN 4103 - Nichttragende innere Trennwände

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 3.11 Trockenbau

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

DIN 18164 - Schaumkunststoffe als Dämmstoffe für das Bauwesen
DIN 18165 - Faserdämmstoffe im Hochbau
DIN 18168 - Leichte Deckenbekleidungen und Unterdecken
DIN 18180 - Gipskartonplatten - Arten, Anforderungen, Prüfung
DIN 18181 - Gipskartonplatten im Hochbau - Grundlagen für die Verarbeitung
DIN 18182 - Zubehör die Verarbeitung von Gipskartonplatten
DIN 18183 - Montagewände aus Gipskartonplatten
DIN 18184 - Gipskarton-Verbundplatten mit Polystyrol- oder Polyurethan Hartschaum als

Die Verarbeitungsvorschriften und -richtlinien der Hersteller sollen beachtet werden, dem Auftraggeber ist auf Verlangen Einsicht in diese zu gewähren. Das gilt besonders für Anzahl und Anordnung der Befestigungspunkte sowie die Fugenausbildung.

1.2 Stoffe, Bauteile

Dübel zur Befestigung müssen auf den Untergrund abgestimmt sein; ihre Spreizkräfte dürfen keine zu großen inneren Spannungen erzeugen. Bei nicht ausreichend festem Untergrund sind Injektionsanker zu verwenden. Dübel und Anker müssen bauaufsichtlich zugelassen sein.

1.3 Ausführung

1.3.1 Allgemeines

Bei der Verarbeitung, vor allem bei Trennung, entstehende Rückstände von Mineralwolle dürfen nicht gefegt werden. Es sind zugelassene Staubsauger zu verwenden. Verschnitt, Abfälle und Staubsaugerinhalte sind in staubdicht schließenden Behältern (auch Plastiksäcke sind zulässig) zu sammeln.

-Bei Schleifarbeiten im Trockenverfahren sind Absauggeräte zu verwenden.

-Vor dem Einbau soll das Material auf Raumtemperatur gelagert werden.

-In Feucht- und Kellerräumen dürfen nur feuchtigkeitsbeständige Gipsplatten eingebaut werden.

-Geschnittene Kanten imprägnierter Platten sind ohne besondere Berechnung nachzuimprägnieren.

-Platten sind nicht stehend zu lagern; das gilt besonders bei Zwischenlagerung zur Anpassung an Raumfeuchte und -temperatur.

-Bei mehrlagiger Beplankung mit Brand- oder Schallschutzanforderungen sind auch die Fugen der unteren Lagen zu verspachteln. Querschnittsschwächungen von Brandschutzkonstruktionen in Durchgangs- oder Fugenbereichen sowie bei Einbauten sind so auszugleichen, daß die geforderte Feuerwiderstandsklasse erhalten bleibt. Für Einbauten der Luft- und Beleuchtungstechnik gilt das ebenfalls; ein Nachweis des Herstellers der Einbauteile kann verlangt werden.

-Befestigungselemente, die im Ausnahmefall Flächendichtungen durchdringen, sind mit auf das Dichtungsmaterial abgestimmten Abdichtungsmitteln (i.d.R. ohne Lösungsmittel) abzudichten. Im Zweifel ist Rücksprache mit der Bauleitung erforderlich.

Projekt Dr. Frank Gymnasium, Haus 2-Stadtbadstraße 2-39918 Staßfurt

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 3.11 Trockenbau

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

-Wird ein elastischer Wandanschluß (Zulageposition beachten!) ausgeschrieben, so gilt das in der Regel auch für den Anschluß am Fußboden oder an bereits installierten Sanitärobjekten.

-Dehnungsfugen im Baukörper sind an gleicher Stelle auch in den Konstruktionen vorzusehen. Geforderte Schall- und Brandschutzklassen dürfen durch die Ausführung von Bewegungsfugen nicht beeinträchtigt werden.

-Spachtelarbeiten dürfen erst ausgeführt werden, wenn keine größeren Längenänderungen infolge Temperaturänderungen zu erwarten sind; das gilt besonders bei Durchführung der Arbeiten im Winter.

-Die Warmluftbehandlung von zu spachtelnden Flächen ist untersagt.

-Nach Aufforderung durch den Architekten hat der Bieter durch Prüfzeugnisse von amtlich anerkannten Institutionen nachzuweisen, daß die angebotene Konstruktion sowie alle Maßnahmen bei den Anpaßarbeiten die Anforderungen erfüllen. Die angebotenen Konstruktionen sind auf Aufforderung in Form von Handmustern zu bemustern.

-Sofern nicht nach Text oder Zeichnung beschrieben, sind sämtliche Detailpunkte vor der Montage mit der Bauleitung abzusprechen. Prospekte und Zeichnungen des Herstellers sind auf Anforderung vorzulegen.

-Elemente aus verschiedenen Chargen innerhalb einer zusammenhängenden Fläche sind grundsätzlich nicht zulässig. Ist es aus produktechnischen Gründen unvermeidbar, daß leichte Struktur- und Farbunterschiede auftreten können, so sind die Einzelteile aus verschiedenen Paletten zu entnehmen und zu mischen. Der Bauherr ist vorher auf diesen Umstand hinzuweisen und um sein Einverständnis zu ersuchen.

-Verleimte Holzelemente dürfen keine gesundheitsschädlichen Stoffe enthalten.

-Sichtbare Stoßfugen umlaufender Bekleidungen sind auf Gehrung herzustellen, soweit nicht markenspezifisch eine andere Ausführung vorgesehen ist.

-Brandschutzkleber oder Brandschutzspachtelmassen sind so zu verarbeiten, daß überstehendes Material abgestrichen wird; ein großflächiges Verspachteln ist zu vermeiden.

-Die Eigenfrequenz zweischaliger Bauteile soll kleiner als 100 Hz sein.

-Bei Dämmungen sind auch die Hohlräume mit Mineralwolle satt auszustopfen. Beim Umgang mit Mineralfaserdämmstoffen (Einbau und Ausbau) ist für gute Durchlüftung der Räume zu sorgen. Eventuelle Staubablagerungen sind zu entfernen, dabei ist Kehren untersagt. Das Trennen darf nur auf harter Unterlage mittels Messer erfolgen. Beim Ausbau sind diese Dämmstoffe nach Möglichkeit zu befeuchten.

-Vor der Durchführung von Stemm-, Bohr- und Einsetzarbeiten an Estrichen, geputzten Wänden und Decken sind Leitungen mit einem Suchgerät zu orten

-Wird ein Schalldämmmaß ohne nähere Erläuterung im Leistungsverzeichnis angegeben, so genügt die Einhaltung des Labor-Dämmmaßes nicht. Der Auftragnehmer hat nach seinem vorauszusetzenden Wissensstand Bedenken geltend zu machen, wenn der effektiv gewollte oder nach Vorschrift erforderliche Wert vor Ort mit der ausgeschriebenen

Projekt Dr. Frank Gymnasium, Haus 2-Stadtbadstraße 2-39918 Staßfurt

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 3.11 Trockenbau

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Konstruktion nicht erreicht wird.

-Späne von Bohren und Fräsen sowie Reste von Schleifstaub sind sofort von den bearbeiteten Teilen zu entfernen.

-Der Auftragnehmer hat sich beim Befestigen von Bauteilen an Vorsatzschalen zu vergewissern, daß durch die Befestigungsmittel keine Beschädigungen nicht sichtbarer Leitungen und Rohre entstehen.

-Dampfsperren und Dampfbremsen dürfen nicht angetackert werden; sie sind zu kleben.

-Ist Schleifen und Spachteln vorgesehen; so bleibt die Anzahl der Schleifgänge und Spachtelaufträge sowie die Wahl der richtigen Körnung dem Auftragnehmer überlassen und ist auf die vorgesehene Beschichtung einzustellen.

1.3.2 Wände

-Ständerwände mit Beplankung aus Gipskarton- oder Gipsfaserplatten sind oberflächenfertig auszuführen. Plattenstöße, Schraubenköpfe und geschlossene Anschlußfugen sind so herzustellen, daß sie nach der malermäßigen Endbehandlung auf Dauer nicht mehr sichtbar sind.

-Elastische Ver fugungen sind grundsätzlich mit überstreichbarem Material auszuführen.

-Wenn nicht anders beschrieben, sind bei durchlaufenden Wänden im Abstand von < 15 m Dehnungsfugen anzuordnen. Lage in Abstimmung mit der Bauleitung.

-Die Zwischendämmung aus Mineralfaserdämmstoffplatten ist abgleitsicher zu verlegen und dafür notwendige Zusatzmaßnahmen sind einzukalkulieren.. Auf eine exakte und vollflächige Ausfachung der Wandflächen ist zu achten. Es dürfen keine Schallbrücken entstehen.

Das Einbringen der Flächendämmung und die Beplankung der zweiten Wandseite hat nach der bauseitigen Erstellung der Elektro-, Sanitär- oder sonstiger Installation zu erfolgen. Im Zweifel ist Rücksprache mit dem Verantwortlichen für die Haustechnik oder mit der Bauleitung erforderlich.

-Bei mehrlagigen Beplankungen sind die Stöße versetzt anzuordnen, die untere Lage ist grundsätzlich zu spachteln.

-Bei gefordertem elastischen Anschluß wird zwischen Decke bzw. Fußboden und dem Stahlblechprofil ein elastisches Dichtungsband eingelegt. Beplankungen dürfen keinen unmittelbaren Kontakt mit angrenzenden Bauteilen haben.

-Reduzieranschlüsse an massive Stützen sowie gleitende Montagewandanschlüsse sind besonders sorgfältig und in Abstimmung auf die vom Planer festgelegten Detailkonstruktionen herzustellen.

-Bei der Herstellung von Installationswänden sind grundsätzlich die vom Systemhersteller entwickelten Universäl-Tragständer für Waschtische, Wand-hänge-WCs und Urinale zu verwenden. Die vom Systemhersteller empfohlenen Einbauteile für Bade- und Duschwannenanschlüsse sind zu beachten.

Projekt Dr. Frank Gymnasium, Haus 2-Stadtbadstraße 2-39918 Staßfurt

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 3.11 Trockenbau

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

-In Installationswänden sind die getrennten Ständerprofile durch eine biegesteife Querverlaschung in den Drittelpunkten (bezogen auf die Wandhöhe) zu verbinden.

-Das Schließen der Ständerwände, in denen mit Installationen aller Art (auch Elektroinstallation) zu rechnen ist, darf erst erfolgen, wenn diese gemäß Projekt eingebracht sind. Im Zweifel hat der Auftragnehmer die Bauleitung zu befragen. Der zeitliche Versatz der Leistungen ist im Preis zu berücksichtigen.

-Um Fließgeräusche abzdämmen, müssen die Rohrbefestigungen durch Zwischenlagen von Gummi, Filzen o.ä. von der Wandunterkonstruktion getrennt und die Rohre ummantelt werden.

1.3.3 Decken

-Die Unterkonstruktionen der abgehängten Decken dürfen nur mit amtlich zugelassenen Metallspreizdübeln an der Stahlbetondecke befestigt werden. Hartstahl-Schraubbolzen, Kunststoffdübel und dergleichen sind ausnahmslos verboten. Abhänger, Verschraubungen und horizontale Tragkonstruktionen müssen entweder aus feuerverzinktem Stahl oder aus einer Aluminiumlegierung bestehen, falls in den jeweiligen Positionen des Leistungsverzeichnisses nicht anderes festgelegt ist.

-Die Beplankung oder Verlegung der Deckenplatten erfolgt entsprechend Verlegeplan unter Berücksichtigung der notwendigen Einbauteile, wie Leuchten, Schlitzlüfter, Vorhangschienen, Durchdringungen für Verdunkelungen und dergleichen, sowie in Abstimmung auf die Rohrführungspläne einer eventuell vorhandenen Be- und Entlüftungsanlage. In Gipskarton- o. ä. Decken sind ggf. für Einbau- und Aufsatzleuchten oder ähnliche Einbauten sämtliche erforderlichen Unterkonstruktionen und Verstärkungen vorzusehen.

-Sämtliche Anschlüsse der Decken an Stützen, Außen- und Innenwände sowie Trennwände sind so auszubilden, daß keine der an die Unterdecke gestellten Anforderungen gemindert wird. Die Anschlüsse müssen die Bewegungen der angrenzenden Bauteile sowie der Decke selbst ohne Beeinträchtigung ermöglichen.

-Unterkonstruktionen für Decken in Einlegemontage sind so zu sichern (Zugstäbe, Klammern), daß ein seitliches Ausweichen verhindert wird.

Dübellöcher sind senkrecht (bezogen auf die Rohdecke) zu bohren. Bei Fehlbohrungen ist der Mindestabstand zum neuen Bohrloch entsprechend der bauaufsichtlichen Zulassung der Dübel einzuhalten. Der Auftraggeber behält sich vor, den Sitz einzelner Dübel durch Probelastungen oder mittels Drehmomentschlüssel und Normschrauben zu prüfen.

-Abhängungen dürfen nicht an Kabelpritschen, Lüftungskanälen und Rohrleitungen befestigt werden. Eine Belastung abgehängter Decken durch haustechnische Installationen muß gleichfalls ausgeschlossen sein.

Alle Konstruktionsteile sind zu befestigen, ein loses Einlegen von Querverbindern, Abstandshaltern u.ä. ist untersagt. Das gilt auch dann, wenn Winkelaufleger oder Sicken vorhanden sind.

-Die Beplankung der Decken darf erst erfolgen, wenn die Installationen der anderen Gewerke abgeschlossen sind. Im Zweifel hat der Auftragnehmer die Bauleitung zu befragen. Der zeitliche Versatz der Leistungen ist im Preis

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 3.11 Trockenbau

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

zu berücksichtigen.

1.4 Preisinhalt

Das Anarbeiten an Installationen gilt als Besondere Leistung.

Das sachgemäße Dichten der ausgeschriebenen Feuerschutz-Bauteile an den Baukörper ist in den Preis einzurechnen.

Das Weiterrücken fahrbarer Gerüste gilt im Zuge des Arbeitsfortschritts für eigene und fremde Gerüste als Nebenleistung, sofern das ohne Auf- und Abbau und lediglich durch erneute Abstützung möglich und zulässig ist.

Werden Mehrdicken als Zulageposition oder in anderer Form ausgeschrieben, so gilt bei Nichteinhaltung der genormten Toleranzen durch den vorhandenen Untergrund der Preis für die Mehrdicke bereits bei geringer Überschreitung der ursprünglich vorgesehenen Gesamtdicke, sofern in der gleichen Position kein angemessener Ausgleich für die Mehrleistung enthalten ist.

In allen anderen Fällen wird der Gesamteinzelpreis für eine bestimmte vorgegebene Dicke aus dem Grundpreis zuzüglich der Mehrdicke je angefangene Einheit gebildet.

Das Lüften der Räume und das Staubsaugen in geschlossenen Räumen nach der Verarbeitung oder dem Trennen von Mineralfasererzeugnissen ist eine Nebenleistung.

Ist für Normelemente oder -bauteile eine allgemeine statische Berechnung Bestandteil des Preises und ist sie auf Verlangen vorzulegen oder - als Kopie - auszuhändigen, so gehört dieses zu den Nebenleistungen.

Konstruktions- und Ausführungspläne, die nur für das vom Bieter angebotene Erzeugnis bzw. Fabrikat gelten bzw. erforderlich sind, sind in den Preis einzurechnen. Dazu gehört auch das Maßnehmen auf der Baustelle zwecks Erarbeitung dieser Pläne.

1.5 Abrechnungshinweis

Grundsätzlich gelten die Abrechnungshinweise der
DIN 18350 - für allgemeine Trockenbauarbeiten
DIN 18360 - für anteilige Metallbauarbeiten

Anlagen zum Leistungsverzeichnis

Dem Leistungsverzeichnis sind die im folgenden aufgeführten Unterlagen als PDF- Anlage beigefügt. Die Unterlagen dienen als Ergänzung der Leistungsbeschreibung.

Grundriss OG
Schnitt A-A
Lageplan

Projekt Dr. Frank Gymnasium, Haus 2-Stadtbadstraße 2-39918 Staßfurt

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 3.11 Trockenbau

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Hinweis Ausführung der Arbeiten

Es werden die Räume im Obergeschoss saniert. Es können maximal 2 Klassenräume aus der Nutzung genommen werden! Das zeitversetzte Arbeiten ist einzukalkulieren. Es sind mindestens 5 Bauabschnitten mit 4-6 Wochen Vorlaufzeit geplant.

01.01 Trockenbauarbeiten

01.01.0010 Abbruch GK-Unterdecke

Rückbau und Demontieren der GK Unterdecke, bestehend aus 1-lagiger Beplankung mit 12,5mm Gipsbauplatten DIN EN 520, sowie Tragkonstruktion aus Stahlblech- Doppelroste, Abhänger, Wandprofile, Metall und aufnehmen Gipskartonplatten trennen und komplett entsorgen.

Leistung inkl. Transport und fachgerechte Entsorgung und Entsorgungskosten / Deponiegebühren.

Einbauhöhe: ca. 3,50 m

150,000 m2

Hinweis

Für alle Wände und Decken gelten die in DIN 18202 Zeile7 beschriebenen erhöhten Ebenheitsanforderungen.

01.01.0020 GK Unterdecke 1x12,5 mm

Abgehängte Gipskartondecke nach DIN 18181, bestehend aus: Metallunterkonstruktion aus einem Tragrost aus Stahlprofilen als Grund- und Tragprofil, an der bestehenden geraden Rohdecke mit Schnellabhängern, Draht mit Öse, einschl. umlaufendem Wandanschlußprofil befestigt.

Bekleidung mit 1 x 12,5 mm Gipskartonplatten, einschl. Anschlussdichtung an andere Bauteile und erforderlicher Schnitte, starrem bzw. dauerelastischem Anschluss an angrenzende Bauteile, Schraubenköpfe verspachteln, Fugen mit Armierungstreifen versehen, Oberfläche spachteln und schleifen, als Grundlage für Malerarbeiten.

Oberflächenausbildung in Standardverspachtelung, Qualitätsstufe Q2 (Grundverspachtelung plus Nachverspachtelung/Finish) einschl. eventuelle Fugenbewehrung gemäß Herstellerangaben.

Projekt Dr. Frank Gymnasium, Haus 2-Stadtbadstraße 2-39918 Staßfurt

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 3.11 Trockenbau

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.01.0020) ...

Profile : CD 60/27/06
 UD 28/27/06
 Beplankung : 1x12,5 mm
 Abhängehöhe : ca. 150mm bis 350mm

Feuerwiderstandsklasse: ohne Anforderungen

Einbauort: Raum 21, Physik-Vorb., Raum 28 +29,
 Chemie Vorbereitung.

115,000 m2

01.01.0030 Akustikplattendecke, Raumbreite bis 5,90m

Lieferung und Montage einer Akustik-Plattendecke gemäß DIN 18168-1, einschl. Unterkonstruktion und Bekleidung mit Akustikplatten mit gerader Quadratlochung, einschl. rückseitiger Kaschierung mit Akustikvlies, Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, als Doppelrost mit Grund- und Tragprofil CD60/27, Befestigung Nonius Abhängern, gemäß zugelassenem Herstellersystem, Decke planeben ausgerichtet, einschl. sämtlicher Anpass- und Zuschnittarbeiten, einschl. Fugenverspachtelung gem. Herstellerangaben wie folgt:

Eigenschaften:
 Raumbreite: bis max. 5,90 m
 Einbauhöhe: Unterkante Plattendecke ca. 3,45 - 3,50 m
 Raumhöhe = bis 4,00 m
 Schallabsorptionsgrad DIN EN ISO 11654 W = ca. 0,70 (L) (bei Konstruktionstiefe 400 mm)
 Befestigungsuntergrund: Holzbalkendecke geputzt
 Unterkonstruktion: aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1

Decklage/Bekleidung aus gelochten Gipsplatten DIN 18180:
 Akustikplatten vierseitig scharfkantig mit Luftreinigungseffekt, einlagig, Plattendicke 12,5 mm,
 Lochbild: Gerade Quadratlochung 12/25,
 Rückseite kaschiert mit Akustikvlies, Farbe weiß
 Ausführung der Fugen: gespachtelt, Q3
 Verarbeitung gemäß DIN 18181

Hinweis Gerüst/ Raumhöhe bis 4,00 m:
 Für das Arbeiten ist eine Rollrüstung/ Standgerüst (H=ca. 4,00 m) nach Wahl AN erforderlich und ist in diese Position einzukalkulieren, inkl. Vorhaltung.
 Das versetzen in die anderen Räume ist Bestandteil dieser Position (es werden 18 Räume im Obergeschoss saniert).

630,000 m2

01.01.0040 Akustikplattendecke, Raumbreite bis 7,20m

Projekt Dr. Frank Gymnasium, Haus 2-Stadtbadstraße 2-39918 Staßfurt

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 3.11 Trockenbau

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
<i>Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.01.0040) ...</i>					
	wie in Position 01.01.0030 beschrieben, jedoch				
	- Raumbreite: bis max. 7,20 m				
		250,000	m2	_____	_____
01.01.0050	Lagefeststellung Deckenbalken Zulage zu den Akustikplattendecken in den Positionen 01.01.0020, 01.01.0030 und 01.01.0040 für das Ermitteln der Deckenbalkenlage als Befestigungsuntergrund.				
		880,000	m2	_____	_____
01.01.0060	Zulage Fries, 31 cm Zulage für die Ausführung der vorbeschriebenen Plattendecke umlaufend mit 310 mm breitem Fries, Ausführung mit Gipsplattenstreifen d= 12,5 mm, der vorbeschriebenen Akustikplattendecke gemäß Positionen 01.01.0030 und 01.01.0040, planeben ausgerichtet in gleicher Höhe wie Akustikplattendecke, einschl. Randanschluss mit Spezialpapierstreifen zur Bauteilabtrennung und Standardverspachtelung, einschl. sämtlicher Zuschnitt- und Anpassarbeiten.				
		400,000	m	_____	_____
01.01.0070	Zulage Fries, 64 cm wie Position 01.01.0060 jedoch, Ausführung des Frieses				
	- ca. 64 cm breit				
		75,500	m	_____	_____
01.01.0080	Anarbeitung für Mediensäule Herstellen einer Aussparung bzw. Anarbeitung in vorbeschriebenem Fries gemäß Positionen 01.01.0060 und 01.01.0070 für die bauseits vorhandene Mediensäulen, inkl. sämtlicher Erfordernisse.				
	Abmessungen: ca. 20 x 50 cm				
		6,000	St	_____	_____

Projekt Dr. Frank Gymnasium, Haus 2-Stadtbadstraße 2-39918 Staßfurt

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 3.11 Trockenbau

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
01.01.0090	<p>Anarbeitung für Einbauteil Konsole Herstellen einer Aussparung bzw. Anarbeitung in den vorbeschriebenem Fries gemäß Positionen 01.01.0060 und 01.01.0070 für die bauseits vorhandene Einbauteilen/ Konsolen, inkl. sämtlicher Erfordernisse.</p> <p>Abmessungen: ca. 63 x 10 cm</p>	2,000	St		
01.01.0100	<p>Zulage Akustikdämmlauflage, eingeschweißte Dämmung Zulage für die Ausführung der vorbeschriebenen Plattendecke gemäß Position 01.01.0030 und 01.01.0040 mit zusätzlicher Akustikdämmlauflage, Akustik-Dämmplatten aus Glaswolle hergestellt mit einem formaldehydfreien Bindemittel auf Basis vorwiegend natürlich-organischer Grundstoffe, eingeschweißte Dämmung, nichtbrennbar, schallabsorbierend, d= 20 mm, unkaschiert, einschl. sämtlicher Zuschnitt-und Anpassarbeiten.</p>	700,000	m2		
01.01.0110	<p>Revisionsöffnung Herstellen einer Revisionsöffnung in vorbeschriebener Akustikplattendecke gemäß Position 01.01.0030 und 01.01.0040, einschl. Revisionsklappe geeignet für Akustikplattendecke, mit eloxiertem Aluminium–Außenrahmen, herauschwenkbaren und komplett demontierbaren Innendeckel und flächenbündig eingeklebter Akustikplatte mit gerader Quadratlochung d= 12,5 mm analog der gesamten Akustikplattendecke, einschl. Verschluss- und Scharniersystem, Abmessungen Revisionsöffnung ca. 40 x 40 cm, einschl. zusätzlicher Unterkonstruktion und Herstellen des Wechsels, einschl. Spachtelarbeiten gemäß Herstellerangaben, einschl. sämtlicher Befestigungsmittel, sowie sämtlicher Zuschnitt-und Anpassarbeiten.</p>	18,000	St		
01.01.0120	<p>Öffnung, Montagewand, 0,6m2 Öffnung in Gipskartonplatten-Montagewand, einschl. aller Traversen- und Verstärkungsprofile div. Wandeinbauteile</p> <p>Öffnungsgröße : bis ca. 0,06 m2</p>	10,000	St		

Projekt Dr. Frank Gymnasium, Haus 2-Stadtbadstraße 2-39918 Staßfurt

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 3.11 Trockenbau

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
01.01.0130	<p>Öffnung, UHD 0,6m2 Öffnung in Unterdecken, einschl. aller Traversen- und Verstärkungsprofile für div. Einbauteile</p> <p>Öffnungsgröße : bis ca. 0,06 m2</p>	10,000	St		
01.01.0140	<p>Kabeldurchführung herstellen in UHD, rund bis 20 mm Öffnungen als Kabeldurchführung in der Unterhangdecke (Akustikplatten-Unterhangdecke gelocht) für Anbauteile, wie Leuchten, herstellen, inkl. aller sonst notwendigen Nebenarbeiten. Größe: rund bis 20 mm</p> <p>Hinweis: Verstärkung UHD in nachfolgender Position.</p>	300,000	St		
01.01.0150	<p>Zusätzliches CD Profil auf UHD Zusätzliches CD Profil auf UHD in der Achse der Kabelauslässe zur Befestigung von Leuchten</p>	240,000	m		
01.01.0160	<p>Stahlträger-Bekleidung mit Unterkonstruktion, dreiseitig, F90 Lieferung und Montage einer zugelassenen F90-Stahlträger-Bekleidung mit Unterkonstruktion, einschl. Hinterlegen von Plattenstreifen am Plattenstoß, Ausbildung dreiseitig, Platten stumpf stoßen, einschl. sämtlicher Anpass- und Zuschnittarbeiten, inkl. einarbeiten eines Eckschutzprofils, einschl. Verspachtelung gemäß Herstellerangaben und sämtlicher Befestigungsmittel wie folgt:</p> <p>Profilart: IPE 330 Feuerwiderstandsklasse F90 Unterkonstruktion: mit Stützen-Clip Trägerhöhe: ca. 330 mm Bekleidung: einlagig, d= ca. 25 mm, aus Feuerschutzplatten, gemäß DIN EN 15283-1 Brandverhalten A1 DIN EN 13501-1, mit nichtbrennbarer, gipsbeschichteter Glasvliesummantelung Abwicklung: bis max. 1,0 m Einbauhöhe über Fußboden ca. 3,40 - 3,80 m Feuerwiderstandsklasse: F90 nach DIN 4102-2 Unterkonstruktion: aus verzinkten Stahl-Blechprofilen DIN 18182-1: CD ca. 60/27 befestigen mit Stützen-Clip</p> <p>Hinweis Gerüst/ Raumhöhe bis 4,00 m:</p>				

Projekt Dr. Frank Gymnasium, Haus 2-Stadtbadstraße 2-39918 Staßfurt

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 3.11 Trockenbau

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.01.0160) ...

Für das Arbeiten ist eine Rollrüstung/ Standgerüst (H=ca. 4,00 m) nach Wahl AN erforderlich und ist in diese Position einzukalkulieren, inkl. Vorhaltung.
 Das versetzen in die anderen Räume ist Bestandteil dieser Position (es werden 4 Räume im Obergeschoss saniert).

49,500 m

01.01.0170 Nische in UHD für Sonnenschutz

Herstellen einer Rand-Abschlusschürze zur bauseitigen Montage von Sonnenschutz-Rollos
 Querschnitt ca. 400 x 130mm
 Einzellängen 1,8 bis ca. 2.95m

Senkrechte Bekleidung, und stirnseitiger Randabschluss mit 12,5 mm Gipskartonplatte, inkl. erforderlicher Unterkonstruktion aus Metallprofilen und sämtlicher Befestigungsmittel, einschl. Unterkante mit Kantenschutzprofil.
 Nischenoberseite mit Gk 12,5mm auf Lattung , 24mm x 48mm, in Direktbefestigung an Holzbalkendecke

Oberflächenausbildung gespachtelt, Qualitätsstufe Q2

Beplankung: 1 x 12,5 mm Gipskartonplatten nach DIN EN 15283-2

110,000 m

01.01.0180 Verkofferung für Heizleitung

Verkofferung, 2-seitig, Abwicklung bis 1,50m
 Verkofferung, zweiseitig aus GKB, horizontal, für Rohrleitung, inkl. erforderlicher Unterkonstruktion aus Metallprofilen herstellen, Fugen und Schraubenköpfe verspachteln, Hohlräume mit loser Mineralwolle bis zu hoher Dichte voll ausstopfen, Anschlüsse zu den Wand- und Deckenflächen abrisssicher mit Glasfaserstreifen o.ä. überspannen und Oberfläche verspachteln, inkl. einarbeiten eines Eckschutzprofil.

Gef. Baustoffkl. Dämmung : A
 Profile: CW/UW 50/50(40)/06 C5M
 Beplankung zweiseitig: 1 x 12, 5 mm mit Gipsplatten GKB DIN 18180
 Brandschutz: ohne Anforderung

Oberflächenausbildung in Standardverspachtelung, Qualitätsstufe Q2 (Grundverspachtelung plus Nachverspachtelung/Finish) einschl. eventuelle Fugenbewehrung gemäß Herstellerangaben.

Projekt Dr. Frank Gymnasium, Haus 2-Stadtbadstraße 2-39918 Staßfurt

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 3.11 Trockenbau

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
	<i>Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 01.01.0180) ...</i>				
	Abwicklung: ca. 150 cm	5,000	m	_____	_____
01.01.0190	Unterkonstruktion für sonstige Einbauten Verstärkung der UHD durch Auflage einer OSB III Platte 25 mm Größe ca. 300x300mm	10,000	St	_____	_____
01.01.0200	GK Metall-Einfachständerwand, d=150mm Gipsplatten-Montagewand nicht tragend, entsprechend den Herstellervorschriften einschl. aller Materialien, Anschlussdichtungen und Befestigungsmittel liefern und montieren, sowie einschl. der Verspachtelung der Fugen der äußeren Plattenlage und der sichtbaren Befestigungsmittel, nach DIN 4103-1, bestehend aus: - einfachem Ständerwerk aus verzinkten Stahlprofilen, einschl. Anschlussdichtung an andere Bauteile - beidseitiger Beplankung mit Gipsplatten, einschl. starrem Anschluss mit Trennstreifen und Anspachtelung sowie Verfugung an andere Bauteile - Oberflächenausbildung in Standardverspachtelung, Qualitätsstufe Q2 (Grundverspachtelung plus Nachverspachtelung/Finish)einschl. eventuelle Fugenbewehrung gemäß Herstellerangaben. - plattenförmiger Dämmschicht aus Mineralwolle, dicht und abgleitsicher im Zwischenraum eingebaut Profile: CW/UW 100/100(40)/06 Beplankung beidseitig: jeweils 2 x 12,5 mm Gipsplatten GKB Dämmung: Mineralwolle Dämmdicke: 60 mm Wanddicke : 150 mm Ständerachsabstand: 625 mm Höhe: bis ca. 3,70 m Brandschutz: ohne Anforderung Befestigungsuntergrund: Stahlbeton, Mauerwerk, leichte Trennwände wie Trockenbau, schwimmender Estrich etc.	8,500	m2	_____	_____

Projekt Dr. Frank Gymnasium, Haus 2-Stadtbadstraße 2-39918 Staßfurt

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 3.11 Trockenbau

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
01.01.0210	<p>Türöffnung herstellen, 1,01 x 2,135m, d= bis 150mm Türöffnung mit Sturz in vorbeschriebenen Montagewand herstellen, seitlich raumhoch verstärken, inklusive UA-Profil, einschließlich Boden- und Deckenanschluss, Befestigung mit Anschlusswinkeln, Dübeln und Schrauben.</p> <p>Wanddicke: bis max. 150 mm Bauöffnungsmaß B/H: 1,01 x 2,135 m</p>	1,000	St		
01.01.0220	<p>Türöffnung schließen, d=125mm, in Kleinflächen, F30 Gipsplatten-Montagewand nicht tragend, entsprechend den Herstellervorschriften einschl. aller Materialien, Anschlussdichtungen und Befestigungsmittel liefern und montieren, sowie einschl. der Verspachtelung der Fugen der äußeren Plattenlage und der sichtbaren Befestigungsmittel, nach DIN 4103-1, bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> - einfachem Ständerwerk aus verzinkten Stahlprofilen, einschl. Anschlussdichtung an andere Bauteile - beidseitiger Beplankung mit Gipsplatten, einschl. starrem Anschluss mit Trennstreifen und Anspachtelung sowie Verfugung an andere Bauteile - Oberflächenausbildung in Standardverspachtelung, Qualitätsstufe Q2 (Grundverspachtelung plus Nachverspachtelung/Finish) einschl. eventuelle Fugenbewehrung gemäß Herstellerangaben. - plattenförmiger Dämmschicht aus Mineralwolle, dicht und abgleitsicher im Zwischenraum eingebaut <p>Profile: CW/UW 75/50(40)/06 Beplankung beidseitig: jeweils 2 x 12,5 mm Gipsfaserplatten nach DIN EN 15283-2 Wanddicke : 125 mm Öffnungsgröße: ca. 0,95 x 1,97 m Ständerachsabstand: nach Erfordernis Brandschutz: F30 Schallschutz: ohne Anforderung</p> <p>Befestigungsuntergrund: Stahlbeton und Mauerwerk</p> <p>Inkl. Herstellen aller erforderlichen geraden Anschnitten, Schneid- und Anpassarbeiten an Wänden, Decken und sonstigen Begrenzungsflächen.</p>	2,000	m ²		

Projekt Dr. Frank Gymnasium, Haus 2-Stadtbadstraße 2-39918 Staßfurt

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 3.11 Trockenbau

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
01.01.0230	<p>GK-Verkofferung, 1x12,5 mm, 2-seitig, Abwicklung bis 1,00m Verkofferung, zweiseitig aus Gipskartonplatten, ca. 4,00 m hoch, für Leitungsverzüge an Wänden, inkl. erforderlicher Unterkonstruktion aus Metallprofilen herstellen, Fugen und Schraubenköpfe verspachteln, Anschlüsse zu den Wand- und Deckenflächen abrisssicher mit Glasfaserstreifen o.ä. überspannen und Oberfläche verspachteln, inkl. einarbeiten eines Eckschutzprofils.</p> <p>Profile: CW 50, UW 50/40 Bepankung beidseitig: jeweils 1 x 12,5 mm Gipsplatten GKB DIN 18180 Max. Höhe: 4,00 m Brandschutz: ohne Anforderung Befestigungsuntergrund: Mauerwerkswände verputzt, Holzbalkendecke Abwicklung: ca. 100 cm</p> <p>einschl. Standarderspachtelung Qualitätsstufe Q2 gemäß Merkblatt Nr. 2 der Industriegruppe Gipsplatten im Bundesverband der Gips- und Gipsbauplattenindustrie e.V.</p>	10,000	m		
01.01.0240	<p>GK-Verkleidung, F30, von Deckendurchführungen Herstellen und Verkleidung von Deckendurchführungen für Medienleitungen erforderl. Rohbauöffnung L x B x H 20 cm x 30 cm x 25 cm Vierseitige Verkleidung mit GK Feuerschutzplatte 15mm erspachtelung Q2</p> <p>geforderte Feuerwiderstandsklasse F30-B</p>	10,000	St		
01.01.0250	<p>Revisionsklappe, GK-Koffer, 300x300mm Revisionsöffnung in GK-Koffer herstellen, mit vorgefertigter Revisionsklappe aus Metallblech mit verdecktem Scharniersystem und Vierkantverriegelung inkl. Herstellen der Öffnung und aller sonst notwendigen Nebenarbeiten sowie aller Zubehörteile.</p> <p>Farbe: weiß Größe: 300/300 mm</p>	2,000	St		

Projekt Dr. Frank Gymnasium, Haus 2-Stadtbadstraße 2-39918 Staßfurt

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 3.11 Trockenbau

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
01.01.0260	<p>Revisionsklappe, T90 Liefern und montieren von Feuerschutztüren in vorhandener Wandnische aus Ziegelmauerwerk BxH 875mm x 1250mm Stahl verzinkt mit Stahleckzarge Tür verschließbar mit Vierkanthebelschloß</p>	2,000	St		
Summe	01.01 Trockenbauarbeiten				
01.02	<p>Stundenlohnarbeiten Mit der Ausführung der im Leistungsverzeichnis vorgesehenen Stundenlohnarbeiten ist erst nach Anordnung des Auftraggebers bzw. der Bauleitung zu beginnen. Der Umfang der im Einzelfall zu erbringenden Leistungen wird bei der Anordnung festgelegt. Die Stundenlohnzettel sind werktäglich (wöchentlich) einzureichen. Die angegebenen Stundenverrechnungssätze sind unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften zu ermitteln und gelten unabhängig von der Anzahl der abzurechnenden Stunden. Evtl. anfallende Reise- bzw. Auslösekosten sowie Fahrgeld, Lohnnebenkosten und Unternehmerzuschläge sind in die Stundenverrechnungssätze mit einzukalkulieren.</p>				
01.02.0010	<p>Stundenlohnarbeiten Vorarbeiter Stundenlohnarbeiten Vorarbeiter</p>	10,000	h		
01.02.0020	<p>Stundenlohnarbeiten Facharbeiter Stundenlohnarbeiten Facharbeiter</p>	10,000	h		
01.02.0030	<p>Stundenlohnarb. Helfer/-in Stundenlohnarbeiten Helfer/-in</p>	10,000	h		

Projekt Dr. Frank Gymnasium, Haus 2-Stadtbadstraße 2-39918 Staßfurt

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 3.11 Trockenbau

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

Summe	01.02		Stundenlohnarbeiten		_____
--------------	--------------	--	----------------------------	--	-------

Summe	01		Trockenbauarbeiten		_____
--------------	-----------	--	---------------------------	--	-------

Projekt Dr. Frank Gymnasium, Haus 2-Stadtbadstraße 2-39918 Staßfurt

LEISTUNGSVERZEICHNIS - Los 3.11 Trockenbau

Alle Einzelpreise in EUR netto

OZ	BESCHREIBUNG	MENGE	EINHEIT	EINHEITSPREIS	GESAMTPREIS
----	--------------	-------	---------	---------------	-------------

**LV-ZUSAMMENSTELLUNG
 Los 3.11 Trockenbau**

01.01	Trockenbauarbeiten				_____
01.02	Stundenlohnarbeiten				_____
01	Trockenbauarbeiten				_____

Angebotssumme netto **EUR**

abzgl. Nachlass in % _____ EUR _____

Angebotssumme abzgl. Nachlass **EUR**

zzgl. MwSt. 19,00 % EUR _____

Angebotssumme brutto **EUR**

Bieterschlusserklärung :

Das Angebot wird hiermit ohne Einschränkung, unter Anerkennung der Angebotsgrundlage abgegeben. Die Verhältnisse an der Baustelle sind dem Bieter vertraut.

 Ort und Datum

 Firmenstempel und Unterschrift